

Inhaltsverzeichnis

Vögel brennen Häuser an 3

[<<< zurück](#) | **Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1** | [weiter >>>](#)

Vögel brennen Häuser an

Fiedler, Mügelsche Gedächtnißsäule. Lpzg. 1709. 4 S. 69.

Im Jahre 1191 hat man bei [Mügeln](#) schwarze Raben und andere Vögel in der Luft fliegen sehen, welche glühende Kohlen in ihren Schnäbeln geführt, die haben sie fallen lassen und damit Häuser, Scheunen und Ställe angezündet. Das sind ohne Zweifel die schwarzen höllischen Geister gewesen, den Gott um der Sünden der Menschen Willen aus gerechtem Gerichte solches zu thun verhänget hat.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 272*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [mügeln](#), [1191](#), [rabe](#), [kohle](#), [feuer](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen303>

Last update: **2025/01/30 17:51**

